

Urspr. 52 000 000 M in 20 Vorz.-Akt. Lit. A zu 100 000 M, 5000 St.-Akt. Lit. B zu 10 000 M, übern. von den Gründern Vorz.-Akt. u. 2500 St.-Akt. zu 200%, restl. St.-Akt. zu pari. Lt. ao. G.-V. v. 29./11. 1924 Umstell. 4. Uebernahme von Transport- und Rückversicherungen des A.-K. von 50 000 000 M (nach Einzieh. der 2 000 000 Mark Vorz.-Akt.) auf 5000 RM in 250 Akt. zu 20 RM. Lt. G.-V. v. 23./1. 1926 Erhöhm. um 20 000 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** 1933 am 14./7. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Kassenbestand 23, Bank- und Postscheckguthaben 851, Wertpapiere 42, Beteiligung: Mittelländische Versicherungs-Bank A.-G. 16 012, Inventar 325, Debitoren 12 598, Warenbestand 890, Verlust 1931 3885, Verlust 1932

2588. — **Passiva:** A.-K. 25 000, Reservefonds 1750, Kreditoren 338, Rückstellung für unerhobene Dividende 112, Rückstellung für Vertreterprovision 437, Rückstellung für Delkrede 9577. Sa. 37 214 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Gehalt und Aufsichtsratsentschädigung aus 1931 5928, Unkosten 801, Rückstellung 10 014, Abschreibung: auf Inventar 45, auf Waren 964. — **Kredit:** Vorträge aus 1931 9644, Provisionen 5328, Steuerrückvergütung 114, Kreditnoten und Zinsen 78, Verlust 1932 2588. Sa. 17 752 RM.

Gesamtbezüge in 1932 des Vorstandes 5327 RM. A.-R. keine Bezüge.

Dividenden 1927—1932: 10, 10, 10, 8, 0, 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Mittelländische Versicherungs-Bank Aktiengesellschaft.

Sitz in Nürnberg, Dötschmannsplatz 25.

Vorstand: Konrad Holfelder.

Prokurist: M. Knoblauch.

Aufsichtsrat: Vors.: Fabrikbes. J. G. Jahreiss, Hof i. B.; Rechtsanwalt Dr. Ernst Eucker, Zeitungsverleger Otto Spandel, Nürnberg; Frau Gunda Diehm, Nürnberg.

Gegründet: 9./11. 1919; eingetragen 25./11. 1919. Firma bis April 1922: Mitteldeutsche Transportversicherungs-Akt.-Ges., bis Mitte 1924: Mitteldeutsche Versicherungs-Bank A.-G., bis 29./11. 1924: „Miveba“ Mitteldeutsche Versicherungs-Bank A.-G.

Zweck: Betrieb der Transportversicherungsbranche und Rückversicherung.

Grundbesitz: Grundstück in Nürnberg, Dötschmannsplatz 25.

Kapital: 105 000 RM in 5000 St.-Akt. zu 20 RM u. 10 Nam.-Vorz.-Akt. zu 500 RM.

Urspr. 300 000 M, begeben zu pari. Dazu lt. G.-V. v. 10./2. 1921 1 700 000 M, begeben zu 100%. Lt. G.-V. vom 29./4. 1922 erhöht um 18 Mill. M in 18 000 Akt. Weiter erhöht lt. G.-V. v. 30./6. 1923 um 500 000 M in 10 Vorz.-Akt. zu 50 000 M. Lt. ao. G.-V. v. 29./11. 1924 Umstell. von 20 500 000 M auf 105 000 RM (St.-Akt. 200 : 1, Vorz.-Akt. 100 : 1) in 5000 St.-Akt. zu 20 RM u. 10 Nam.-Vorz.-Aktien zu 500 RM, letzt. unter Zuzahlung.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. — **G.-V.:** 1933 am 14./7. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St., 1 Vorz.-Aktie = 20fach. St.-R.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Kassa 834, Bank- u. Postscheckguth. 25 128, Wertp. 8536, Grundbesitz 61 326, Inv. 6870, Darlehen 16 692, Debit. 34 343, Beteiligung: „Hivag“ Handel, Industrie und Versicherung A.-G. 6300. — **Passiva:** A.-K. 105 000, Kap.-R.-F.

1300, unerh. Div. 490, Versch.-Steuer 81, Kredit 34 766, Aufwert.-Hyp. 8735, Schadenres. 1368, Prämienüberträge 529, Rückstell. für Delkrede 7124, Reingewinn 636. Sa. 160 029 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Gehälter 36282, Handlungsunkosten 2734, Provisionen 633, Prämien 306 389, Schadenzahl. 10 530, Körperschafts- u. Vermögenssteuer 1131, Hyp.-Zs. 543, Schadenres. 1368, Prämienüberträge 529, Rückstell. für Delkrede 7124, Abschreibungen auf Grundbesitz, Inventar u. Wertpapiere 2652, Reingewinn 636 als Vortrag. — **Kredit:** Vortrag aus 1931 a) Gewinnvortrag 627, b) Rückstell. für Delkrede 11 404, c) Schadenres. 5051, d) Prämienüberträge 1188, Prämieinnahmen 317 491, Schadenersatz 2685, Einnahmen aus indirektem Geschäft (Provisionen) 28 171, Zs. u. Kreditnoten 3884, Steuerrückvergütung 50. Sa. 370 551 RM.

Gesamtbezüge in 1932 d. A.-R. u. Vorst.: 8965 RM.

Dividenden 1924—1932: 0, 0, 0, 0, 0, 4, 5, 0, 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Aus dem **Geschäftsbericht 1932:** Direkt arbeitende Gesellschaften haben im Berichtsjahre 1932 durch einen sehr günstigen Schadensverlauf immer noch ein gutes Gewinnergebnis aufzuweisen, während Vermittlungsgesellschaften, zu denen auch wir gehören, und welche fast ausschließlich nur auf ihre Zwischenprovisionen angewiesen sind, nur durch allerschärfste Sparmaßnahmen der durch ständige Prämienermäßigungen sinkenden Prämieinnahme und dem dadurch verursachten empfindlichen Provisionsrückgang begegnen konnten.

„Saarland“ Lebens-Versicherungs-Aktiengesellschaft.

Sitz in Saarbrücken I, Eisenbahnstraße 15.

Vorstand: August Höpfner.

Aufsichtsrat: Vors.: Fabrikant Jakob Miedel, Saarbrücken; Stellv.: Dir. Eduard Hanny, Wien; Fabrikant u. Großkaufm. Friedrich Kopitz, Justitiar Dr. Heinrich Krückemeyer, Saarbrücken; Prokurist Dr. Heinrich Wagner, Wien.

Gegründet: 24./3. 1925; eingetragen 25./5. 1925.

Zweck: Sämtl. Zweige des Lebensversicherungs-geschäfts.

Kapital: 1 000 000 Fr. in 1000 Akt. zu 1000 Fr., übernommen von den Gründern zu pari, 25 % Unkostenzuschuß (voll eingezahlt).

Großaktionäre: Lebensversicherungs-Gesellschaft Phönix in Wien (Mehrheit).

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. — **G.-V.:** 1933 am 9./10. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Hypotheken 701 171, Darlehen auf Policen 131 583, Guth. bei Bankhäusern 264 432, do. an deponierten Prämienreserven 771 406, gestund. Prämien 125 722, Rückständ. Zs. 15 132, Prämienrückstand 40 652, Kasse u. Postscheckguth. 3982, sonst. Aktiva 958 819. — **Passiva:** A.-K. 1 000 000, R.-F. 14 223, Prämienreserven für selbst abgeschloss. Versch.

953 833, do. für in Rückdeck. übernommene Versch. 771 406, Prämienüberträge 182 657, Gewinnreserve der Versicherten 13 567, Guth. anderer Versch.-Unternehm. aus dem lauf. Rückversch.-Verkehr 48 140, sonst. Passiva 2179, Gewinn 26 894. Sa. 3 012 899 Fr.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Zahl. für Versch.-Verpflicht. im Geschäftsjahr aus selbst abgeschlossen. Versch. 183 616, Vergüt. für in Rückdeck. übernommene Versch. 392 146, Rückkäufe 107 741, Gewinnanteile an Versicherte 12 204, Rückversch.-Prämien 104 043, Verwaltungskosten: a) Abschlußkosten 23 199, b) sonst. Verwaltungskosten 86 680, c) Steuern 4202, Abschreibungen: auf Inventar 6984, do. auf Forder. 4042, Prämienreserven 953 833, Prämienüberträge 182 657, Gewinnreserve der Versicherten 13 567, Gewinn 26 894 (davon an R.-F. 2689, Gewinn-F. der Versicherten 24 205). — **Kredit:** Ueberträge aus dem Vorjahre: 1. Prämienreserven einschl. Prämienüberträge 1 027 518, 2. Gewinnreserve der Versicherten 25 771, Prämien 795 546, Nebenleistungen der Versch.-Nehmer 606, Zs. 125 597, Kursgewinn 693, Vergütungen des Rückversicherers 126 078. Sa. 2 101 809 Fr.

Dividenden 1927—1932: 0 %.